



## Fraktion im Rat der Stadt Remscheid

### DIE LINKE. Ratsfraktion Remscheid

Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Remscheid  
Schützenstraße 62  
42853 Remscheid

Telefon: 0 21 91/951 36 82  
Fax: 0 21 91/951 37 31  
Email: [fraktion@dielinke-remscheid.de](mailto:fraktion@dielinke-remscheid.de)  
Internet: [www.dielinke-remscheid.de](http://www.dielinke-remscheid.de)

Dienstag, 21. November 2023

### Anfrage

Der Fraktion

### Situation am Bahnhof Lennep

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Kötter;

Die Fraktion Die Linke im Rat der Stadt Remscheid bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung der BV Lennep am 29.11.23 zu setzen und beantworten zu lassen:

1. Wo beginnt und endet die Zuständigkeit der Stadt Remscheid für die Sauberkeit bzw. Reinigung des Bahnhofs Lenneps und seines Umfelds?
2. Wie oft steht die Stadt Remscheid in Kontakt mit der Deutschen Bahn bezüglich des Lenneper Bahnhofs und seines Umfelds?
3. Was kann die Stadt Remscheid tun, um die Deutsche Bahn zu mehr Sauberkeit in ihrem Zuständigkeitsbereich am Lenneper Bahnhof zu bewegen?
  - Kann sie die Bahn beispielsweise zu einer höheren Reinigungsfrequenz, der Installation von mehr Abfalleimern (v.a. in der Unterführung) oder helleren Lampen auffordern?
4. Wäre die Stadt Remscheid in Absprache mit der Bahn dazu bereit Teile des Bahnhofes im Zuständigkeitsbereich der Bahn mit zu reinigen?
5. Wer kontrolliert den Bahnhof in Bezug auf Verschmutzung oder Vandalismus (KOD, DB-Sicherheitsdienst, Polizei o.ä.)?

### Begründung

Der Lenneper Bahnhof ist ein wichtiges Eingangstor zu unserem Stadtteil, der im Hinblick auf die angestrebte Mobilitätswende und die touristische Entwicklung Lenneps eigentlich an strategischer Bedeutung zunehmen sollte. Doch steht dem nicht nur die mangelnde Zuverlässigkeit des Zugverkehrs, sondern auch das Erscheinungsbild des Bahnhofs und seines Umfelds im Wege. Der Bahnhof befindet sich in einem katastrophalen Zustand! Die steigende Verschmutzung stellt nicht nur ein ökologisches, sondern auch ein ästhetisches Problem sowie ein Sicherheitsrisiko

(Glasscherben) dar und erzeugt bei vielen Menschen ein Unsicherheitsgefühl.  
Auch wenn die Problematik größtenteils im Zuständigkeitsbereich der Deutschen Bahn liegt, sollte die Stadt und die Bezirksvertretung großes Interesse daran haben, dass sich die Situation dort ändert.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.:

Brigitte Neff-Wetzel  
(Fraktionsvorsitzende)

Colin Cyrus  
(Bezirksvertreter)